



20.07.2012 – 13:26 Uhr

## ikr: Wettbewerbssituation wird analysiert

Vaduz (ots/ikr) -

Erstmals wird die Infrastruktursituation in Liechtenstein einer konkreten Analyse unterzogen und in einem Infrastrukturreport im Herbst 2012 der interessierten Bevölkerung vorgestellt. "Neben harten Faktoren wie Steuerbelastung, staatliche Bürokratie, Marktzugängen und der Situation am Arbeitsmarkt, spielt die vorhandene Infrastruktur eine wesentliche Rollen beim Entscheid für einen Standort", erläutert Regierungschef-Stellvertreter Martin Meyer den Grund für die Initiative. "Bislang hatten wir in Liechtenstein keine Gesamtübersicht und Bewertung der Infrastruktursituation." Dies soll sich nun ändern. Von der Erarbeitung des Berichts erhoffe man sich deshalb eine politische Entscheidungsgrundlage.

Ähnlich wie beim Future Business Austria Infrastrukturreport Österreich sollen die Stärken und Schwächen der heimischen Infrastruktur in den Bereichen Forschung, Energie, Verkehr, IKT und Post und aufgezeigt werden. "Der grundlegende Zusammenhang zwischen einer guten Infrastruktur und dem Wohlergehen unserer Gesellschaft muss wieder ganz neu erklärt werden. So kann sich auch die interessierte Öffentlichkeit eine Meinung bilden und bei den Herausforderungen für die Zukunft Position ergreifen", betont Regierungschef-Stellvertreter Martin Meyer.

Kontakt:

Sandro D'Elia, Ressortsekretär  
T +423 236 60 10

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000148/100722117> abgerufen werden.